

Jahresbericht 2018 , Sportausschuss FESSELFLUG

Internationale Meisterschaften:

Die Fesselflugweltmeisterschaft fand vom 14. bis 19. Juli in Landres/ Frankreich statt.

Zur Weltmeisterschaft hatten sich ein F2A-Pilot (**Norbert Schmitz**) und drei F2B-Piloten angemeldet (**Christoph Holtermann**, **Frank Wadle** und **Jan Vochezer**). In der Klasse F2D waren drei deutschen Teilnehmer gemeldet (**Andre Horst**, **Johann Schwarz** und **Rafael Unruh**). Familie **Kehnen** übernahm die Aufgabe der Team-Manager. Die Teilnehmer zeigten insgesamt ordentliche Leistungen. Unser „Überflieger“ Richard Kornmeier konnte wegen einer Schulterverletzung nicht antreten. Richard, wir alle hoffen, dass Du wieder fit wirst! **Norbert** flog bei F2A 277,1 km/h und wurde 37. Bei F2B erreichte **Christoph** den 26. Platz (1951,57 Punkte), **Frank** wurde mit 1878,20 Punkten 43., während **Jan** mit 1812,42 Punkten Platz 54 erreichte. Bei den Combat-Piloten schaffte **Andre Horst** 6 Siege und wurde 5. Eine starke Leistung! **Johann** und **Rafael** platzierten sich mit 0 Siegen auf dem 63. Platz.

Deutsche Meisterschaften:

Die Deutsche Meisterschaft F2A fand wieder in Sebnitz statt (02./03. Juni). Deutscher Meister wurde **Norbert Schmitz** mit 289,60 km/h vor **Rene Birnstein** (284,70 km/h) und **Julius Salm** (247,60 km/h). Sehr erfreulich ist, dass in Sebnitz junge Piloten nachrücken.

Die Kunstflieger flogen ihre Deutsche Meisterschaft am 23./24. Juni in Schwalmtal aus. Sieger wurde **Christoph Holtermann** (2104,63 Punkte) vor **Frank Wadle** (1970,90 Punkte) und **Cornelius Gehrig** (1837,86 Punkte).

Gleichzeitig war auch die Deutsche Meisterschaft Mini-Team-Race (MTR) geplant. Weil sich aber nur vier deutsche Teams angemeldet hatten, konnten nur Deutschlands beste Teams erfolgen werden. **Leupold/Engfer** wurden Deutschlands bestes Team vor **Gründel/Feger** und **Schmitz/Schmitz**.

Die Freunde der vorbildgetreuen Fesselflugmodelle haben wieder einen offenen Wettbewerb mit einer DM zusammen mit den Tschechen und Polen in Großenhain/SN veranstaltet, der sehr gut ankam (09./10. Juni). Bei F4B wurde **Wolfram Metzner** (5537 Pkte.) Deutscher Meister vor **Lutz Richter** (5466 Pkte.) und **Peter Willmer** (5014 Pkte.) In der Klasse F4B-SC siegte **Peter Willmer** vor **Günter Schwarz** und **Franz Herzog**.

Wettbewerbe in Deutschland:

Fünf Fesselflug-Wettbewerbe (Bitterfeld, Großenhain, Sebnitz, Schwalmtal und Bodmann) mit verschiedenen Klassen, darunter zwei Weltcup-Wettbewerbe, wurden erfolgreich durchgeführt. Zusätzlich fanden Fesselfliegertreffen in Hoyerswerda und Wangen statt, die gut frequentiert

waren und auf denen Fesselflug- Enthusiasten, die nicht in den FAI-Klassen an den Start gehen wollen, ihr Können zeigten. Die Wetterbedingungen waren insgesamt recht gut, deshalb konnte unter regulären und fairen Bedingungen geflogen werden. In der Klasse F2B sind die Elektromotoren und auch die hochwertigen Fertigmodelle weiter auf dem Vormarsch.

Ein großes Lob geht an die Veranstalter, Punktrichter und Helfer, die die Wettbewerbe ermöglichten, und an die Aktiven für ihr Engagement und ihr faires und sportliches Verhalten. Etwas Sorgen bereitet das zunehmende Durchschnittsalter der Teilnehmer und die künftige Auswahl der Qualifikationswettbewerbe. Vor allem der Traditionswettbewerb in Bodman wird uns fehlen. Ganz großer Dank noch einmal an die langjährigen Organisatoren **Wolfgang Gromann** und **Lutz Hetges!**

Qualifikationen:

Auf den Kaderwettbewerben qualifizierten sich für die Nationalmannschaft **2019:**

F2A: 1. Norbert Schmitz (NW), 2. Rene Birnstein (SN), 3. Wolfgang Birnstein (SN)

F2B: 1. Christoph Holtermann (NW), 2. Frank Wadle (HH), 3. Cornelius Gehrig (NI), 4. Roland Stief (SN), 5. Dietmar Morbitzer (HE), 6. Jan Vochezer (HB)

F2C:

Richard Nützel/Maik Prokisch (SN) (nur ein Qualifikationswettbewerb)

F2D: 1. Andre Wallner (BY), 2. Johann Schwarz (BY), 3. Andre Horst (HH), 4. Alexander Weiter, 5. Raffael Unruh (NW)

In eigener Sache:

Als Vorsitzender des Fachausschusses Fesselflug bedanke ich mich bei allen Aktiven, Punktrichtern und Organisatoren für ihre Unterstützung und die gute Zusammenarbeit. Mein Dank geht auch an meinen Sohn Cornelius für die Auswertung der Kaderwettbewerbe, die manchmal nicht ganz einfach ist.

Wolfgang Gehrig
Vorsitzender Sportausschuss Fesselflug

Elze, den 03. 10. 18